

Workshop Abstracts

A) Wechselwirkungen zwischen Ökosystem- und Sedimentdynamik

Moderation: Kai Wirtz

Flachmeersysteme zeigen extreme Gradienten in biologischen wie auch sedimentologischen Zustandsgrößen. Zum Verständnis dieser Gradienten werden klassischerweise physikalische Treiberprozessen betrachtet, allerdings häufig sowohl für die Ökosystem- und die Sedimentdynamik getrennt in den Umweltwissenschaften und den Küsteningenieurwissenschaften. Für die vorgeschlagene Session laden wir Beiträge zu Studien ein, die – möglichst über klassische Disziplingrenzen hinweg - eine direkte Wechselwirkung zwischen Ökosystem- und Sedimentprozessen untersuchen. Darunter fallen beispielsweise Studien zu Partikelaggregation, Auswirkung von suspendiertem partikulärem Material auf Primärproduktion, oder zu Bioirrigation und Biostabilisierung. Welche Prozeßhypothesen zur Wechselwirkung von Ökosystem- und Sediment-dynamik lassen sich aktuell formulieren? Welche Messstrategien können sich daraus ableiten? Sind Modelle bereits geeignet, diese Wechselwirkung zu erfassen und ihre Relevanz für die Küstendynamik oder Ökosystemdienstleistungen zu quantifizieren?

B) Ökosystem fördernder Küstenschutz

Moderation: Stefan Schimmels und Hendrik Schubert

Der Workshop hat zum Ziel, interdisziplinäre Konsortien zu bilden, um Ansätze für einen Ökosystemleistungen fördernden Küstenschutz (ÖSLfKS) zu entwickeln. Um das volle Potenzial eines ÖSLfKS auszuschöpfen ist eine enge Zusammenarbeit verschiedener Disziplinen notwendig. Dementsprechend will der Workshop Biologen, Küsteningenieure, Sozialwissenschaftler und Entscheidungsträger zusammenbringen, um gemeinsam potenzielle Zielstellungen für Projekte zu identifizieren. Der Workshop soll als Plattform zur Präsentation von Ideen und Forschungsinteressen aus den unterschiedlichen Disziplinen dienen, um aus einer anschließenden Diskussion heraus Initiativgruppen für mögliche Projekte zu bilden.